

PETER + PAUL

Pliberški farni list
Bleiburger Kirchenblatt

Jahrgang - letnik 21

bleiburg@kath-pfarre-kaernten.at

Nr. - šte.: 1 / 2015



12. 463€
Sternsingeraktion/akcija
treh kraljev und/in **1.216 €**
Epiphanieopfer/
Ofer za tri kralje.
Danke! Hvala!



Amts- und Gesprächsstunden des Pfarrers/ Uradne in pogovorne ure z župnikom
jeden Dienstag/ Vsak torek 8 - 10 h. Infos unter: www.kath-kirche.at

DANK - ZAHVALA



Zum Jahreswechsel ist es mir ein besonderes Anliegen, als Pfarrer meinen vielen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen meinen herzlichsten Dank auszusprechen. Auch das Jahr 2014 war von der Nachhaltigkeit der Europaausstellung und der Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde geprägt. Viele Menschen haben im Laufe des Jahres unsere Kirche und den Europaplatz sowie den Garten der Religionen besucht und unsere Projekte bewundert. Besonders die Ausstellung der Bilderserie „**Ecce homo**“ von **Valentin Oman** als „Expositur“ der Ausstellung „**Körperbilder-podobe telesa**“ im Werner-Berg-Museum, hat viele Besucher angezogen. Die immer gefüllten Opferstöcke waren ein Zeichen für die vielen Besucher und auch die zunehmend ehrlichen Spender, die im Vorjahr wieder mehr spendet haben.

Die viersprachige und farblich wunderschön gestaltete Broschüre über unsere Projekte wird überall sehr positiv angenommen, ebenso die anderen aufliegenden Informationsblätter, besonders der Pfarrbrief. Ein Höhepunkt des pfarrlichen Lebens war der **Dankgottesdienst** anlässlich meines **40-jährigen Priesterseins** mit dem anschließenden Fest rund um die Kirche. Es war ein Zeichen der Dankbarkeit an Gott, der mich berufen hat aber auch ein Dank der Pfarre für meine jahre-

lange Tätigkeit in Bleiburg/Pliberk. Mit großer Dankbarkeit blicke ich auf die **40 Jahre** meines Priesterlebens zurück und fühle mich in meinem Beruf sehr glücklich. Auch das **Pfarrfest** gehört zum festen Bestandteil des Kirchenjahres. Voriges Jahr hatten wir wieder ein herrliches Wetter. Trotz des verregneten Sommers konnten alle Kirchtage und das Fronleichnamsfest mit Prozessionen abgehalten und gefeiert werden. **Die Pfarrwallfahrt**, an der über 70 Personen teilnahmen, führte uns nach St. Andra in die wunderschön renovierte Loretokirche, die zur Basilika erhoben wurde. Bei der **Langen Nacht der Kirchen** war auch die evangelische Kirche eingebunden und als Höhepunkt gab es die Auf-führung der Großen Messe zu Ehren des Hl. Johannes Paul II. mit Grazyna Zielinska und Margit Szabo.



Insgesamt stand das Jahr 2014 in der Katholischen Kirche unserer Diözese unter dem besonderen Gesichtspunkt des **Ehrenamtes** und der Nähe zu den Menschen unter dem Motto: **„Mit Jesus Christus den Menschen nahe sein“**. In unserer Pfarre gibt es Gott sei Dank unzählige ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die Pfarre mittragen. So danke ich allen diesen ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in der Pfarrkirche und in den Filialen.

Unsere kirchlichen Friedhöfe in Loibach/Libuče, Einersdorf/Nončavas und St. Margareten/Šmarjeta sind immer sehr schön und gepflegt. Danke **dem Friedhofskomitee in Loibach/Libuče** und allen anderen Helfern in den Filialen Einersdorf

und St. Margareten/Šmarjeta für ihre ehrenamtlichen Dienste. Ich danke dem Pfarrgemeinderat mit Obmann **Felix Buchwald** an der Spitze für die konstruktive Zusammenarbeit, aber auch für so manches kritische Hinterfragen der pastoralen Tätigkeiten. Im Gremium des Pfarrgemeinderates herrscht eine sehr harmonische und kooperative Stimmung, so daß alle PGR-Mitglieder gerne und fast immer voll-zählig zu den Sitzungen erscheinen. Dasselbe gilt für den Ausschuß für Verwaltung und Finanzen. Das zeigte sich besonders bei der gemeinsamen Zugfahrt nach Maribor.

Ich danke unserem Pastoralassistenten **Mag. Sašo Popijal**, der am 22. November 2104 auch offiziell in den Dienst unser Diözese aufgenommen wurde, für sein vielfältiges Tun in der Pfarre, besonders mit den Firmlingen, Firmhelfern, Kindern, Ministranten und als Kommunionhelfer in der Kirche und bei vielen alten Menschen, die er regelmäßig besucht. Diese Dienste geschehen oft im Hintergrund und sind nicht so sichtbar. Viel Arbeit verlangt die Erstellung und Gestaltung des Pfarrbriefes, der wöchentlichen Verkündigung und die Gestaltung und Aktualisierung der Pfarrhomepage. Bei verschiedenen Festen ist er mit der Kamera unterwegs, um aktuelle Ereignisse festzuhalten. Die Homepage wird erfreulicherweise von immer mehr Gläubigen der Pfarre und auch von außenstehenden „besucht“ und ist heute von der modernen Verkündigung nicht mehr wegzudenken.

Fortsetzung Seite 3



DANK - ZAHVALA

Ebenso gilt mein Dank den vielen Aushilfspriestern: **Pater Dr. Reinhold Ettel, Igor Krašna, Andrej Lampret, Augustin Raščan, Pfarrer Franz Kramberger** und allen, die bei verschiedenen Anlässen, besonders während meines Krankenhausaufenthaltes eingesprungen sind. Diese Aushilfen werden jetzt noch notwendiger sein, da ich bis zur Neubesetzung durch **Mag. Michael Golavčnik** vom 1. Jänner bis zum 1. September 2015 auch noch die Mitprovisur der Pfarren Schwabegg/Žvabek und Neuhaus/ Suha wahrzunehmen habe.

Ich danke den **Kirchenkämmerern, den Mesnern und Mesnerinnen, der Katholischen Frauenbewegung mit Sonja Goltnik, der Legio Mariä für ihren unermüdlichen apostolischen Dienst, den Vorbetern des Rosenkranzes im Oktober und vor den Gottesdiensten, den Gestaltern der Maiandachten, den Ministranten, den Lektoren, unseren Kirchensängern und Sängerinnen**, unter der Leitung von **Anna Maria Kutej, Brigitte Gomernik, Reinhard Wulz und Špela Mastek-Mori**, die den **slowenischen Kirchenchor leitet und neben Veronika Gerdey** als Organistin fungiert.

Ich danke auch den Verantwortlichen für die Sternsingeraktion **Karin Kaltenhauser, Elfriede Schwanzer, Maria Wulz, PA Sašo Popijal und Veronika Terbuch**, sowie allen Begleitern der Sternsinger. Mein Dank gilt den Organisatoren der Herbergsuche in der Stadt und in den Filialen und der Nikoloaktion mit **Maria Wulz, Amalia Diemschnig und Martha Mikic**, die sich bei allen Gelegenheiten einbringt, sowie allen, die sich bei vielen Sammelaktionen in den Dienst einer guten Sache stellen. Ein herzliches Vergelt's Gott der unermüdlichen Mesnerin **Pepi Kaltenhauser**, die seit Sommer 2014 aus gesundheitlichen Gründen ihren Dienst nicht mehr so ausüben kann, wie sie es durch Jahrzehnte gewohnt war. Mein Dank



gilt **Mag. Maria Kaltenhauser** für ihre treuen Mesnerdienste an den Wochenenden, wo sie ihre Freizeit für den Dienst in der Kirche opfert, und die vielen Arbeiten, die sie selbstverständlich und mitdenkend erledigt. Auch **Hilde Stroitz und Mathilde Kumer** gilt für die perfekte Kirchenreinigung und den Schmuck mein Dank ebenso wie **Martha Tomitz**.



Weiters danke ich allen Mesnern und Mesnerinnen in den Filialen: **Theresia Steinbuch, Joško Nachbar, Felix und Rosina Buchwald, Gerti Skutl, Monika Skuk, Josef und Elfriede Skutl, Margarethe Kopenig, Gerti und Stefan Bromann, sowie Adolf Ludrant**, der neben **Josef Kremser-Resman** regelmäßig Sonntag für Sonntag das Opfersammeln übernimmt und auch jenen, die immer wieder als Aushilfe einspringen.

Ein Dank auch den Firmbegleitern unter der Leitung von **PA Sašo**

Popijal: Mateja Nachbar, Katja Podgornik und Christian Leitgeb (Kathi Gunzer, Bernadette Juwan und Lukas Wolbank können heuer aus beruflichen Gründen nicht mitmachen) und den Tischmüttern unter der Leitung von **Inge Kuschey**, die auch die Kindermette vorbereitet, der **Layout-Gestalterin** des Pfarrbriefes **Rosina Katz-Logar**, der Kanzleihilfe **Cilly Micheu** sowie dem „Hausmeister“ **Josef Skutl** und dem „Glocken und Uhrenmeister“ **Gottfried Jernej**. Nicht zuletzt danke ich **Mathilde Hollauf, Elfriede Skutl, Gerti Skutl, Maria Matschek** und anderen Helfern für die Gestaltung des Gartens und der Blumen.

Einen herzlichen Dank auch für ihre Spenden- und Opferbereitschaft, die sie in diesem Jahr wieder unter Beweis gestellt haben. Haben sie doch in der Stadtpfarrkirche und in den Filialen, sowie bei Sammlungen **insgesamt 97.437,81 €** gespendet. Herzlichen Dank dafür!

Euer dankbarer Pfarrer

Mag. Ivan Olip



DANK - ZAHVALA

Ob začetku novega leta se kot župnik prav iskreno zahvaljujem vsem sodelavkam in sodelavcem v fari. Mestna farna cerkev je z evropskim trgom ter vrtom religij, kakor tudi farovškim vrtom, postala zares središče Pliberka, ki ga vsi občudujejo.

Koliko ljudi si je ogledalo našo cerkev in njeno okolje, ne vemo, ker jih nismo šteli. Od vseh strani smo bili deležni pohval in priznanja. Štirijezična brošura je zelo pozitivno sprejeta in bo tudi v prihodnje lahko dober vodič skozi cerkev in njeno okolico.

Leto 2014 je bilo v katoliški cerkvi naše škofije zaznamovano s posebnim poudarkom »**prostovoljnega dela**« in bližine do ljudi pod geslom: »**Z Jezusom biti ljudem blizu**«. V naši fari je hvala Bogu nešteto prostovoljnih sodelavk in sodelavcev, ki nosijo našo farno skupnost. Brez nesebičnega in prostovoljnega dela vseh teh si farnega življenja ne moremo predstavljati. Vam vsem se prav iskreno zahvaljujem! Zahvala velja župnijskemu svetu pod predsedstvom **Felixa Buchwalda**, za konstruktivno sodelovanje, pa tudi za marsikatero kritično in spodbudno misel. Vzdušje v župnijskem svetu je čedalje bolj harmonično, prav tako tudi v odboru za upravo in finance. Vsi člani zato radi in redno prihajajo na seje.

Z veliko hvaležnostjo sem lani, na praznik farnih zavetnikov Petra in Pavla, obhajal **40-letnico duhovništva**. Zahvalna maša in agapa sta bili znamenje hvaležnosti za dar duhovništva in posebno za dolgoletno delovanje v pliberški fari. Prav tako lep dan skupnosti je bil **farni praznik**, ki smo ga smeli obhajati ob čudovitem vremenu. Cilj lanskega **farnega romanja** je bila obnovljena romarska cerkev Marija Loreto v Št. Andražu, ki je bila povzdignjena v baziliko in je pravi biser baročne umetnosti. Izredno rad se spomnim tudi našega izleta z vlakom, ko smo se podali v Maribor.

Z **ministranti** pa smo se, kakor ste že lahko brali, letos podali v Celovec in okolico.

Kljub deževnemu poletju smo mogli na Telovo, kakor tudi pri vseh žegnanjih v Pliberku in po podružnicah, prangati in slovesno praznovati. Moja posebna zahvala velja **PA Sašu Popijalu** za mnogovrstno delo v pisarni, pri obiskih starih in bolnih, za spremstvo birmancev in njihovih spremljevalcev, ministrantov in še posebej za oblikovanje domače spletne strani naše fare, ki je vedno aktualna ter nenazadnje za tedensko oblikovanje oznanil. Brez redne pomoči raznih duhovnikov iz dekanije in iz Slovenije ne bi mogel oskrbovati vseh far, ki so mi zaupane. S **1. januarjem 2015** sem po upokojitvi **župnika Simona Wutteja** do jeseni začasno prevzel tudi oskrbo župnij **Žvabek/Schwabegg** in **Suha/Neuhaus**. Župnik Wutte se bo kmalu naselil v domu pri sestrah in bo tam redno maševal. Tudi drugod po dekaniji, posebno v svojih doseganjih farah bo po svojih močeh še naprej pomagal. Bog lonaj njemu in vsem duhovnikom pomočnikom: **P. Reinholdu Ettel, Andreju Lampretu, Gustiju Raščanu, Frančku Krambergerju, Igorju Krašni** in vsem, ki so ob raznih priložnostih, posebno za časa moje bolezni, priskočili na pomoč. Hvala vam vsem!

Prisrčna zahvala velja tudi vsem, ki pomagate v farni cerkvi in po podružnicah. Predvsem vsem **mežnarjem in mežnarcam, župnijskemu svetu, cerkvenim ključarjem, ženskemu krožku, Marijini legiji, ministrantom, lektorjem, Živemu rožnemu vencu, Biblični skupini, cerkvenemu zboru** pod vodstvom **Špele Mastek-Mori**, ki ni samo zborovodkinja, ampak tudi organistka ter **Veroniki Gerdey** in vsem, ki se trudijo pri nemškem cerkvenem zboru. Hvala vsem, ki pomagate po podružnicah in v mesetu pri **Akciji Treh kraljev, Miklavževanju ter pobožnosti »Marija išče prenočišče«**. Prisrčna hvala



vsem ženam, ki so zelo aktivne, posebej pri izvedbi zbiralnih akcij, pri krašenju cerkve in raznih farnih prireditvah. Zahvaljujem se vsem, ki pripravljate po svitnah zajtrk, predvsem **Marti Mikic**, ki nam postreže vedno z dobro kavo, **članicam slovenskega ženskega krožka in libuškim ženam**. Zahvala dolgoletni mežnarcu **Pepki Kaltenhauser**, ki od poletja naprej iz zdravstvenih razlogov ne more več opravljati svoje službe. Posebna zahvala velja **mag. Mariji Kaltenhauser**, ki posebno ob koncih tedna žrtvuje svoj prosti čas za službo v cerkvi in novima pomočnicama **Hildi Stroitz** in **Matildi Kumer** ter **Marti Tomitz**.

Hvala vsem **mežnarcam in mežnarjem** po podružnicah, posebno odgovornim za pokopališča v Libučah, Nonči vasi in Šmarjeti, **birmskim spremljevalcem**, vsem, ki pripravljajo prvo obhajilo, posebej **Inge Kuschej**, oblikovalki priljubljenega farnega lista **Rozini Katz-Logar**, pisarniški pomočnici **Cili Micheu**, »hišniku« **Jožefu Skutl**, ter **Gottfriedu Jernej**, ki skrbi za zvonove in uro. Zahvala velja **vrtnaricam Gerti in Elfriede Skutl, Matildi Hollauf in Mariji Matschek**, ki redno skrbijo, da so okolica cerkve, župnišča in farni vrti lepo urejeni in privlačni. **Bog lonaj!**

Posebej pa hvala Vam, zvesti obiskovalci nedeljskih in delavniških maš pri katerih ste radi in velikodušno darovali. Vaš offer in darovi za cerkev in dobrodelne akcije so v preteklem letu znesli **97.437,81 €**. S tem ste šele omogočili mnogovrstne dejavnosti v naši župniji. Prisrčen Bog lonaj!

Vaš hvaležni župnik

Mag. Ivan Olip



KIRCHLICHE TRAUUNGEN - POROKE

		Datum 2014	Ort - kraj
1	Dobnigg Martin – Dobnigg Susanne	12.4.	Bleiburg /Pliberk
2	Mag. Klary Klaus/Rader Regine	3.5.	Heiligengrab/Božji grob
3	Skuk Harald Gottfried/Skuk Sieglinde	18.5.	Unterloibach/Spodnje Libuče
4	DI Koppermann Philipp Florian/Mag. Kuster Iris	31.5.	Bleiburg /Pliberk
5	Steinbrucker Thomas Friedrich/Mag.phil. Scheiber Claudia	14.6.	Heiligengrab/Božji grob
6	Slamanig Sigisbert Peter/Daniel Claudia	14.6.	Oberloibach/Zgornje Libuče
7	Buchwald David Franz/Buchwald Schulnig Helene	12.7.	Einersdorf/Nonča vas
8	Slanitsch Martin Gregor/Mag.Čik – Slanitsch Christina	19.7.	Unterloibach/Spodnje Libuče
9	MMag.Gfrerer Hannes/Hlebetz Jennifer	19.7.	St. Georgen/Šentjur
10	Stuck Dominik Peter/Stuck Natascha	26.7.	Einersdorf/Nonča vas
11	Urban Daniel/Buchwald Jeannine Maria	2.8.	Heiligengrab/Božji grob
12	DI (FH)Pikalo Martin /Dobeitz Martina	23.8.	Unterloibach/Spodnje Libuče
13	Kuežnik Nikolaj Marjan/Hainz Magdalena	13.9.	Bleiburg /Pliberk
14	Mag. Fejan Peter/Mag.pharm. Streit Simone	20.9.	Bleiburg /Pliberk



TAUFEN - KRSTI

Nr.	Name - ime	Geb.-roj.	Taufe 2014		Name - ime	Geb.-roj.	Taufe 2014
1	Marin Ella	1.10.13	5.1.	21	Daniel- Slamanig Katharina	12.2.14	14.6.
2	Ferk Emilia Manuela	29.8.13	11.1.	22	Kolesnik Raphael	18.12.13	28.6.
3	Nedved Lukas	27.8.13	12.1.	23	Kolesnik Jonathan	18.12.13	28.6.
4	Wurzer Niklas Florian	13.1.14	15.3.	24	Hojnik Lara Sophie	4.3.14	6.7.
5	Kušej Maximilian	24.6.13	29.3.	25	Ranner Thomas Amadeus	18.5.14	2.8.
6	Roscher Marsha Katharina	5.10.06	5.4.	26	Hobjanič Elias Maximilian	21.3.14	9.8.
7	Roscher Markus	28.2.09	5.4.	27	Jelen Vinzent Valentin	13.6.14	16.8.
8	Skutl Julian Thomas	4.1.14	6.4.	28	Riepl Zoey Marie	16.11.13	17.8.
9	Dobnigg Emely	11.1.14	12.4.	29	Slanitsch Sebastian	28.4.14	7.9.
10	Dobnigg Gabriel	11.1.14	12.4.	30	Marušič Ivana	22.9.1991	19.9.
11	Nedved Matthias	9.1.14	3.5.	31	Blažej Valentin Leo Richard	7.7.14	4.10.
12	Pikalo Felix Anton	3.2.14	4.5.	32	Kordesch Ana-Maria	26.6.14	5.10.
13	Ischep Sophie	2.10.13	10.5.	33	Slanič Marie	18.3.14	11.10.
14	Holzmann Johannes Rene	29.1.14	17.5.	34	Blažej Helena	13.7.14	11.10.
15	Skuk Sofia Marie	4.3.14	18.5.	35	Lutnik Yvonne Isabell	16.7.14	18.10.
16	Liendl Elias	16.2.14	24.5.	36	Piko Morris Mauritius	19.8.14	26.10.
17	Vogl Vanessa	30.1.14	31.5.	37	Tschuschnig Elias Alexander	31.7.14	8.11.
18	Greiner Tobias	14.2.14	31.5.	38	Kramer Lukas Simon	15.5.14	9.11.
19	Miklin Max	12.2.14	7.6.	39	Bilobrk Julian	29.8.14	29.11.
20	Maurel Luca	25.3.14	8.6.	40	Bricman Felix	2.10.14	30.11.

Eintragungen von Taufen – Zapiski v krstni knjigi:

15(21) Mädchen / 25(24) Knaben

8(15) aus katholischen Ehen / iz katoliških zakonov

5(10) aus nur standesamtlichen Ehen / iz civilnih zakonov,

24(20) sind unehelich geboren / nezakonsko rojeni

3 krsti/Taufen auswärts/izven fare

GESTORBEN SIND/ UMRLI SO

	Name - ime	Geb.-roj.	Gest.-umrl(a)	Alter-starost	
1	Kremser-Resman Alois	31.5.1956	5.1.14	57	 R.I.P.
2	Stoller Herta Theresia	3.6.1929	10.1.14	84	
3	Nedved Valentin	2.2.1931	22.1.14	82	
4	Mörtl Josef (Sepp)	20.5.1944	10.2.14	69	
5	Wöginger Maria	15.11.1921	21.2.14	92	
6	Slanič Lukas	14.11.1941	24.2.14	72	
7	Kremser-Resman Maria	29.3.1928	3.3.14	85	
8	Rausch Johann	3.5.1929	6.3.14	84	

9	Krajger Stanislaus	3.10.1955	8.3.14	59
10	Žlinder Maria	3.7.1925	16.3.14	88
11	Rose Ludmilla	12.9.27	25.3.14	86
12	Mulyk Maria	19.6.1931	27.3.14	82
13	Kresnik Franz	16.11.1926	3.4.14	87
14	Pototschnig Friedrich	1.8.1924	19.4.14	89
15	Scherzer Maria	23.10.1920	6.5.14	93
16	Zdravja Marta	3.8.1937	10.5.14	76
17	Fantoni Karl	19.10.1942	12.5.14	71
18	Paulič Friedrich	24.2.1930	1.6.14	84
19	Schautzer Agnes	21.1.1922	18.6.14	92
20	Franzl Hans Dieter	19.8.1940	26.6.14	73
21	Kuschnig Mathias	8.11.1992	27.6.14	21
22	Obertausch Horst Raimund	11.5.1943	1.7.14	71
23	Kert Ingeborg	30.8.1961	3.7.14	52
24	Leskovec Franz	31.7.1931	4.8.14	83
25	Gerstl Juliane	8.2.1922	11.8.14	92
26	Schipek Friederike	10.2.1927	3.9.14	87
27	Županc Richard	6.2.1936	7.9.14	78
28	Ing. Kristan Siegfried Ewald	7.5.1929	30.9.14	85
29	Figo Stanislaus Florian	30.4.1932	7.11.14	82
30	Paulič Theresia	8.10.1926	14.11.14	88
31	Kotnik Theresia	23.9.1929	16.11.14	85
32	Marko Ida	2.11.1917	29.11.14	97
33	Enzi Anna	27.5.1930	29.11.14	84
34	Rainer Johanna Walfrieda	26.11.1926	14.12.14	88
35	Rauter Franziska	29.3.1927	15.12.14	87
36	Pristounik Paula	19.2.1934	17.12.14	80
Durchschnittsalter von 18(20) verstorbenen Frauen (im Jahr 2013)			85,005/ +4,95	2013: 80,1
Durchschnittsalter der 16((20) verstorbenen Männer (im Jahr 2013)			73,5/+2,1	2013: 71,4
Verstorbener Männer und Frauen/Umrli: 36 (2013-40)			79,275/+ 3,525	2013: 75,75



Počivajte v miru!
Ruhet in Frieden!

STATISTIK (A) 2014



Taufen/krsti		40	-5	Opfer und Spenden in € / ofer in darovi v €		
	ehelich/zakonski	10	-5		2013	2014
	unehelich/nezakonski	25	+5			
	zivil/civilni	5	-5			
Begräbnisse/pogrebi		36	-4	Bleiburg/Pliberk	42.633,56	40.532,77
	versehen/sprevideni	31	+2	Hl. Grab/Božji grob	8.149,74	7.650,03
	Frauen/ ženske	19	-1	Unterloibach/Sp.Libuče	11.035,56	4.410,62
	Männer/moški	17	-3	Einersdorf/Nonča vas	6.480,40	4.369,82
Trauungen/poroke		14	+5	Aich/Dob	1.789,69	976,98
Firmlinge/birmanci		31	-4	Oberloibach/Zg.Libuče	1.373,99	1.457,23
Erstkommunion/prvo obhajilo		36	+6	St.Margarethen/Šmarjeta	2.450,67	4.228,55
Hl. Messen/sv.maše		954	-28	St.Georgen/Št.Jurij	714,82	1.029,81
Kommunionen/obhajila		35.490	-340	Durchl.Kollekten/zbirke	29.488,00	32.782,00
	in der Pfarre/v fari	24.940	-30	Gesamt/skupno	104.116,43	97.437,81
	im Heim/v domu	10.550	-310			
Krankenkommunion/bolniška obhajila		540	-10			
Krankensalbungen/maziljenja		92	+8			
Osterbeichten/velikonočne spovedi		710	+30			
Zählsonntage/ števni nedelji	März/marec	785	+7			
	November/november	760	+24			
Kirchenaustritte/ izstopi		8	-1			
Wiederaufnahmen/vstopi		1	-2			

*Danke für die Spenden und das Opfer,
mit dem Sie die Pfarrgemeinde mittragen!
Hvala za ofer in darove, s katerimi
podpirate farno občestvo! Bog plačaj!*



Kardinal Christoph Schönborn feiert am 22. Jänner seinen **70. Geburtstag**. Geboren wurde er in Skalken/Školko bei Leitmeritz/Litmarice im heutigen Tschechien/Češko. Sein Taufname ist **Christoph Maria Michael Hugo Damian Peter Adalbert Schönborn**. Er stammt aus der Adelsfamilie Schönborn, ist Dominikaner und seit 1995 Erzbischof von Wien. 1998 wurde er von Johannes Paul II. zum Kardinal kreiert. **Wir gratulieren auf diesem Wege herzlich!**
Kardinal Christoph Schönborn obhaja **22. januarja 70-letnico**. Iskreno čestitamo in želimo obilo Božjega blagoslova.



Auch heuer hatte die Kindermette in der Stadtpfarrkirche in Bleiburg eine besondere Anziehungskraft. Die Musikschule Bleiburg unter der Leitung von **Hilde Petritsch** gestaltete die Kindermette musikalisch mit schönen Weihnachtsweisen. Die Kinder der Volksschule spielten unter der Leitung von RL **Inge Kuschej** eine sehr aktuelle Weihnachtsgeschichte, die die Brutalität der Welt darstellte, in welche das Kind von Betlehem gelegt wurde. Auch heute ist die Welt brutal und unmenschlich, deshalb braucht sie das Kind von Betlehem umso notwendiger, betonte Pfarrer **Ivan Olip** in seiner Ansprache. Mit dem Lied „Stille Nacht“ klang der stimmungsvolle Gottesdienst aus und alle gingen bereichert nach Hause.



Kindermette 2014 Otroška božičnica 2014

Otroška božičnica v Pliberku

Prav tako je bila tudi letos otroška božičnica močno znamenje, ki nas je povežalo, in se je pričela ob štirih popoldne v mestni farni cerkvi v Pliberku. Cerkev je bila skoraj premajhna za vse, ki so se želeli udeležiti bogoslužja. Člani in učenci **Glasbene šole Pliberk** so pod vodstvom **Hilde Petritsch** glasbeno podkrepili sveto mašo z božičnimi melodijami. Učenci ljudske šole pa so pod vodstvom veroučiteljice **Inge Kuschej** pripravili zanimivo in aktualno božično zgodbo, ki je pokazala brutalnost sveta v katerega je bilo majhno Dete poslano. Žal se do danes svet ni

kaj dosti spremenil in je še vedno krut in v njem premnogokrat vzkipi nasilje. Zato ljudje še bolj hrepnimo in si želimo, da se med nas naseli Betlehemsko dete, kakor je v svojem nagovoru poudaril župnik **Ivan Olip**. On nam prinaša mir in nežnost. Tako nas je ob zaključku slovesnega bogoslužja nagovorila tudi največkrat zapeta božična pesem »Sveta noč«. *PA Sašo Popijal*

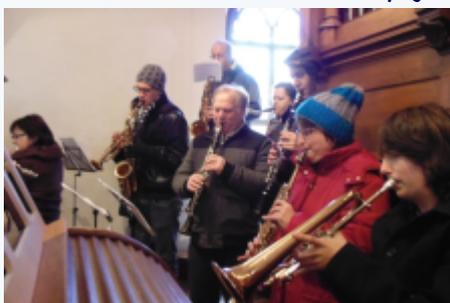


Roratemesse mit Frühstück und Messe mit der Jauntaler Trachtenkapelle

Die Adventsontage haben in der Pfarre Bleiburg/Pliberk eine besondere Anziehungskraft. Jeden Sonntag versammelt sich eine große Gemeinde der Gläubigen um 6 Uhr früh zur Roratemesse. So war es auch am 4. Adventsontag, als viele Pfarrangehörige die Kirche füllten. Der Männerchor „**Foltej Hartman**“ umrahmte die Messe mit seinen schönen Adventliedern. Nach der Roratemesse lud Pfarrer **Ivan Olip** zum Frühstück in den Pfarrsaal ein, der für die vielen Gäste fast zu klein war. Bei der 9 Uhr

Messe spielte die **Jauntaler Trachtenkapelle Loibach** und gestaltete mit ihren adventlichen und weihnachtlichen Weisen die Hl. Messe. Auch bei diesem Gottesdienst, den **P. Dr. Reinhold Ettel** zelebrierte, war die Kirche voll. Eine gute und gelungene Einstimmung auf das Weihnachtsfest.

PA Sašo Popijal



Svitna z zajtrkom

Adventne nedelje so v fari Pliberk globoko versko in časovno usidrane ter imajo poseben šarm. Vsako jutro se tako zbere velika množica vernikov ob šestih zjutraj pri svitnicah. Prav tako je bilo tudi na četrto adventno nedeljo, ko so mnogi farani napolnili mestno župnijsko cerkev. Z adventnimi pesmimi je moški zbor „**Foltej Hartman**“ obogatil sveto bogoslužje. Po svitni maši je župnik **Ivan Olip** vse povabil na zajtrk v farno dvorano, ki je bila polna do zad-njega kotička. Pri sveti maši, ki jo je daroval **p. dr. Reinhold Ettel**, ob 9. uri pa je igrala godba „**Jauntaler Trachtenkapelle**“ iz Libuč, ki je nam ustvarila adventno in predbožično vzdušje. Kakor je bilo čutiti, vse to vodi v doživete božične praznike.

PA Sašo Popijal

Silvesterwanderung – Silvestrski pohod



Bereits zum 4. Mal fand heuer wieder am Nachmittag des 31.12.2014 die Silvesterwanderung, als besinnlicher Ausklang zum vergangenen Jahr, statt. 25 Personen ließen es sich nicht nehmen, bei Kälte und Wind – jedoch bestens ausgerüstet und motiviert – an dieser Wanderung teilzunehmen. Nach St. Georgen, Aich und St. Margarethen (aus den verschiedenen Richtungen unserer Pfarre) starteten wir diesmal in Rinkenbergl/Vogrče. In einer kurzen Andacht in der Pfarrkirche konnte jeder nochmals die persönlichen Geschehnisse des vergangenen Jahres für sich selbst Revue passieren lassen, Gott dafür Danke sagen und so positiv in das bevorstehende neue Jahr blicken. Wir haben aber auch in den Fürbitten den hl. Florian (Schutzpatron der Pfarrkirche), als Fürsprecher bei Gott, gebeten, uns voll Idealismus und Tatkraft, Solidarität und Treue, sowie mutig und voll Begeisterung für die Botschaft Gottes „brennen“ zu lassen.

Auf dem Weg nach Heiligengrab/Humec konnten wir dann einerseits die schöne Schneelandschaft und die Ruhe der Natur genießen, andererseits mussten wir aber auch alle unsere Kopfbedeckungen auspacken um uns so gegen den eisigen Wind zu schützen. Aber nichts desto trotz spürten wir die verwandelnde Kraft des Gebetes in unseren Herzen. Mechthild von Magdeburg behauptet ja,

dass sie ein trauriges Herz froh macht, ein schwaches Herz stark und eine kalte Seele brennend So wünschten wir einander ein bisschen mehr Friede und weniger Streit, ein bisschen mehr Güte und weniger Neid, ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass, das wäre was.

In der Marienwallfahrtskirche in Einersdorf/Nonča vas ließen wir Marienlieder ein beiden Sprachen lautstark erschallen um so unsere Freude am Glauben kundzutun. Die Abschlussandacht endete dann in der Stadtpfarrkirche mit einem Segensgebet. Der Pfarrer erteilte zum Abschluß jedem Teilnehmer persönlich den Segen Gottes.

Glücklich und zufrieden erwärmten wir uns dann im Pfarrhof bei Brot und Tee, ehe dann um 18.00 Uhr der Dankgottesdienst zum Abschluß des vergangenen Jahres in der Stadtpfarrkirche stattfand.

Mag. Maria Kaltenhauser



TERMINE-TERMINI 19.01. - 01.03. 2015

19.01.2015: Bibelrunde(dt.)

20.1. 2015: Boštjanov praznik v Dobu-Sebastianfest in Aich

26.01. - 29.01. 2015: Dechantenklausur in Seggauberg- klavzura dekanov

29.01.2015: Biblični krožek (slov.)

01.02. 2015: Kerzensegnung bei allen Gottesdiensten - Blagoslov sveč in ofer za sveče in kurjavo.

02.02.2015: Lichtmeß mit Hl. Messen und Kerzensegnung und Opfer - Svečnica z mašami in blagoslovom sveč in ofer za sveče in kurjavo.

02.02. 2015: Sitzung des Ausschusses für Verwaltung und Finanzen- seja odbora za upravo in finance.

04.02.2015: Ženski krožek - Info za družinski post - Anni Reichmann

06.02.2015: Elternabend für die Erstkommunion- Večer za starše prvoobhajancev

09.02.2015: Frauenrunde

12.02.2015: Biblični krožek(slov.)

16.02.2015: Bibelrunde (dt.)

18.02.2015: Aschermittwoch mit Aschenkreuz- Pepelnica s pepelenjem

20.02.2015: Vortrag und Gespräch mit Mag. Helmut Matzner zum Thema: „Seelenbildung“ Beitrag 10 €

22.02. 2015: Dekanatsjugendmesse in Neuhaus- Dekanijska mladinska maša na Suhi

23.02.2015: Sitzung des Pfarrgemeinderates - Seja župnijskega sveta

26.02.2015: Vortrag Dr. A. Suntinger „Die Macht der Gedanken“

28.02.2015: Firmlingstag mit Jugendmesse - Birmski dan z mladinsko mašo

01.03.2015: Anbetungstag und Gemeinratswahl - Vedno češčenje in občinske volitve.

Inh. und Herausgeber:

Pfarramt Bleiburg

Župnijski urad Pliberk

Dekan Mag. Ivan Olip

Redaktionsanschrift:

9150 Bleiburg / Pliberk, Kumeschgasse
16

Tisk: Mohorjeva/Hermagoras

Layout: Rosina Katz - Logar